



Gregor Böttcher reiste im September 2024 in die Ukraine um mit dem Dnipro Philharmonic Orchestra **Konzerte für den Frieden** zu geben. Dies entspricht seiner Überzeugung, dass klassische Musik einen aktiven Einfluss auf die Gesellschaft ausüben kann.

Im Mai 2023 debütierte er im Rahmen der Conductors Academy von Thomas Hengelbrock mit dem **Balthasar-Neumann-Ensemble**.

Gregor Böttcher gewann den ersten Preis beim Dirigierwettbewerb der **Dnipro Philharmonic Society**, den 3. Preis und Publikumspreis der "**Wiener-Schule**" **Conducting-Competition** und den special price der „**Ionel Perlea**“ Conducting-Competition.

Im Jahr 2024 schloss Gregor sein Bachelorstudium in **Orchesterleitung an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien** bei Prof. Mark Stringer ab. Seitdem studiert er im Master bei Prof. Sian Edwards an derselben Universität (Abschluss Juni 2026).



In seiner Tätigkeit als **Maestro Suggestore** an der Bayerischen Staatsoper und der Wiener Staatsoper konnte er umfassende und praxisnahe Einblicke in die Abläufe eines internationalen Opernbetriebs gewinnen.

Seit 2018 ist er **als Dirigent auf internationalen Bühnen** zu Gast. Er ist ständiger Gastdirigent bei der Dnipro Philharmonic Society und debütierte schon mit dem Sinfonieorchester der Nationalen Philharmonischen Gesellschaft der Ukraine in Kiew, dem Kaunas City Orchestra, der Vogtlandphilharmonie, dem Philharmonischen Orchester Nizhny Novgorod, dem Karaganda Symphony Orchestra und anderen.

Als Gründer des Start-ups **sapienta** entwickelt er digitale Formate, die neue Zugänge zur Welt der klassischen Musik schaffen.